

<b>Studiengang</b>	BA-Studiengang der deutschen Sprache und Literatur (1. oder 2. Hauptfach)			
<b>Lehrveranstaltung</b>	Komparative Stilistik der deutschen Ballade			
<b>Status</b>	Wahlfach B			
<b>Studienjahr</b>	2./3.	<b>Semester</b>	3./5.	
<b>ECTS-Punkte</b>	3			
<b>Lehrender</b>	Ao. Univ.- Prof. Dr. phil. Zaneta Sambunjak			
<b>e-mail</b>	zsamb@unizd.hr			
<b>Sprechstunde</b>	Nachträglich			
<b>Ort</b>	Nachträglich			
<b>Gestalt der Lehrveranstaltung</b>	Vorlesung, Seminar, Sprechstunde, selbständige Forschung sowie andere Aktivitäten wie Vorträge und Workshops von Gastprofessoren u. ä.; einführende Vorlesungen; Aufgaben zum aktiven Lesen und Nachdenken; Audio Visuelle Materialien; über aufgegebene Themen berichten; Textanalyse; Diskussion und Gespräch;			
<b>Lehrauftrag V+S+Ü</b>	1V + 1S			
<b>Prüfung</b>	Seminar Diskussion, schriftliche und mündliche Prüfung oder Seminararbeit; Hausaufgaben, ständige Bewertung oder Bewertung der aktiven Anwesenheit, aktive Anwesenheit, Anwesenheitspflicht, Referate, Essays;			
<b>Beginn</b>	Oktober 2017			
<b>Ende</b>	Januar 2018			
<b>Kolloquium</b>	-			
<b>Prüfungstermine</b>	1. Termin	2. Termin	3. Termin	4. Termin
	Februar 2018	Februar 2018	September 2018	September 2018

<b>Lernziele</b>	Die Studenten machen sich mit den stilistischen und ästhetischen Merkmalen sowie mit den Ausdrucksmöglichkeiten der deutschen Ballade vertraut; aktives Lesen und Nachdenken, synthetisieren des Gelesenen, dynamische und engagierte Diskussion und Gespräch, der Student wird ein erprobter und hochinformierter Kenner der Gegenstandsproblematik, zum eigenständigen Nachdenken über die Literatur fähig; Ihr Wissen und Verstehen auf ihre Tätigkeit anzuwenden und Problemlösungen und Argumente in der Geschichte und Theorie der Literatur zu erarbeiten und weiterzuentwickeln; Fachbezogene Positionen und Problemlösungen zu formulieren und argumentativ zu verteidigen; Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen austauschen; Relevante Informationen zu sammeln, zu bewerten und zu interpretieren; Daraus wissenschaftlich fundierte Urteile abzuleiten, die gesellschaftliche, wissenschaftliche, und ethische Erkenntnisse berücksichtigen; Selbständig weiterführende Lernprozesse zu gestalten
<b>Voraussetzungen</b>	-
<b>Inhalt</b>	In den Lehrveranstaltungen werden Balladen aus verschiedenen Epochen der deutschen Literatur bearbeitet. Es wird eine stilistische Analyse der deutschen Balladen und ihren kroatischen Übersetzungen oder der Übersetzungen auf eine andere Sprache als <i>tertium comparationis</i> durchgeführt. Die Studenten werden nicht nur ihre Kenntnisse der deutschen Literatur erweitern, sondern auch ihre Lese-, Sprech-, Schreib- und Diskussionsfähigkeiten fördern. Bei der Textauswahl wird darauf geachtet, dass häufig ein dramatisches, manchmal auch geheimnisvolles Geschehen im Mittelpunkt steht, bei dem sich die Helden (z. B. die Hexen, Nyxen, Doppelgänger, Geister, Vampire...) bewähren müssen. Neben fiktiven Stoffen spielen vorwiegend historische und mythologische Stoffe (vorrangig aus germanischen Heldensagen) eine wichtige Rolle.
<b>Pflichtlektüre</b>	- <i>Deutsche Balladen</i> , hrsg. von Winfried Freund, Philipp Reclam jun., Stuttgart, 1982
<b>Sekundärliteratur</b>	-neuere Geschichte der deutschen Literatur -Nachschlagwerke (z. B. Literaturlexikon, Sachwörterbuch der Literatur, Einführung in die Germanistik und Literaturtheorie usw...)
<b>Internetquellen</b>	<a href="http://gutenberg.spiegel.de">http://gutenberg.spiegel.de</a>
<b>Qualitätssicherung</b>	Amtliche Evaluation durch Studierende der Universität Zadar <a href="http://www.isvu.hr">www.isvu.hr</a>
<b>Voraussetzungen der Anmeldung zur</b>	Regelmäßige Teilnahme an mindestens 70% der Vorlesungen und Seminar im Sinne der Universitätsregelungen

<b>Prüfung</b>	<a href="http://www.unizd.hr/Onama/Propisiidokumenti/tabid/59/language/hr-HR/Default.aspx">www.unizd.hr/Onama/Propisiidokumenti/tabid/59/language/hr-HR/Default.aspx</a>
<b>Punkteverteilung Seminar/Übung/Prüfung</b>	Je ein ECTS-Punkt für 1. Vor- und Nachbereitung der Vorlesungen und Seminar (Lektüre der Primär- und Sekundärliteratur), Teilnahme an den Vorlesungen und Semindiskussionen 2. Vorbereitungen auf die mündliche und schriftliche Prüfung bzw. selbständige Forschungsarbeit für die Seminararbeit sowie 3. Ablegung der schriftlichen und mündlichen Prüfung bzw. Anfertigung der Seminararbeit
<b>Notenvergabe</b>	Vor- und Nachbereitung der Vorlesungen und Seminar (Lektüre der Primär- und Sekundärliteratur) 25 %; Ständige Bewertung (Essay, Referat u. ä.) 25 %; Regelmäßiger Besuch der Vorlesungen und aktive Teilnahme an den Semindiskussionen 25 %; schriftliche und mündliche Prüfung 25 %
<b>Anmerkungen</b>	Zusätzliches Arbeitsmaterial wird im Unterricht verteilt.

		Themen	
Nr.	Datum	Titel	Literatur
1.	Nachträglich	Alte Poetik und Rhetorik;	S.o.!
2.	Nachträglich	Der Stil und die Stilistik;	S.o.!
3.	Nachträglich	Stilistik: Richtungen und Methoden	S.o.!
4.	Nachträglich	Funktionalstilistik	S.o.!
5.	Nachträglich	Funktionalstile/Bereichsstile	S.o.!
6.	Nachträglich	Stil als Information	S.o.!
7.	Nachträglich	Die Verschiedenartigkeit der Informationen	S.o.!
8.	Nachträglich	Kodierungskombinationen	S.o.!
9.	Nachträglich	Neue Stilauffassung;	S.o.!
10.	Nachträglich	Deskriptive Stilistik;	S.o.!
11.	Nachträglich	Die Stilkritik;	S.o.!
12.	Nachträglich	Die Typen und Arten der epischen Dichtung (besonders der Ballade und Romanze);	S.o.!
13.	Nachträglich	Die Entwicklung der epischen Dichtung (besonders der Ballade und Romanze);	S.o.!
14.	Nachträglich	Konfliktsituation und Balladenstruktur (Kunstballade-	S.o.!

		Volksballade).	
15.	Nachträglich	Die Kunstballade in der kroatischen und deutschen Literatur- ein Entwicklungsvergleich;	S.o.!